

und Drusbergdecke. Diese werden mit der Glarner Decke als helvetische Decken zusammengefaßt. Die Mythen endlich stellen die Spuren einer noch höheren Decke dar, der Klippendecke, die in den Freiburger Alpen größere Ausdehnung gewinnt.

Schließlich bespricht der Vortragende auch die Möglichkeit der Anwendung der Deckentheorie auf die Ostalpen. Die helvetischen Decken verschwinden an der Rheinlinie unter den lepontinischen, diese unter den ostalpinen Decken, welche nach dieser Auffassung die Alpen östlich des Rheintales zusammensetzen. Eine kleine Anzahl von Lichtbildern diene zur Erläuterung des Gesagten.

---

## VEREINSNACHRICHTEN.

Am 18. Jänner fand im Hotel Continental das diesjährige **Naturhistorikerkränzchen** unter dem Protektorate des Herrn Professor Dr. R. v. Wettstein statt. Das Komitee konnte wieder eine große Anzahl von Professoren mit ihren Familien begrüßen. Die Damenspende brachte mit Rücksicht auf den 200jährigen Geburtstag Linnés ein wohlgelungenes, in Bronze ausgeführtes Reliefporträt des großen Forschers. Obwohl sich das Kränzchen im übrigen würdig an die früheren anreihete, war der finanzielle Erfolg gegen das Vorjahr erheblich geringer, indem nur 120 K. als Reingewinn dem Vereine überwiesen werden konnten.

Herr Dr. Leopold Fulmek wurde als **Hilfsassistent** an der landwirtschaftlich-bakteriologischen und Pflanzenschutzstation angestellt.

**Promoviert** zu Doktoren der Philosophie wurden die Herren Leopold Fulmek, Heinrich Freiherr v. Handel-Mazzetti, Erwin Janchen, Josef Stadlmann und Fräulein Margarete Zemann.

Die an den Vereinsabenden und im Ausschuß zugunsten der **Südmark** veranstaltete Sammlung hat bisher einen Betrag von 50 K. ergeben, auf Grund dessen der Verein am 11. März 1907 der Südmark als gründendes Mitglied beigetreten ist.

Im **Ausschusse** vollzogen sich folgende Veränderungen: Herr Dr. E. Janchen legte wegen Zeitmangels seine Stelle als Obmannstellvertreter nieder. Dieselbe übernahm Herr Dr. J. Stadlmann, für welchen als erster Kassier Herr Bruno Watzl kooptiert wurde. Ferner wurde an Stelle des zurückgetretenen Schriftführers Herrn Josef Bruckmoser Herr Raimund Folgner, sowie als Hilfskraft für die Bibliothek Herr Alfred Kernthaler kooptiert.

Am 16. März d. J. ist das gewesene langjährige und sehr tätige Mitglied des Vereines Herr cand. phil. Guido Kraskovits in Kandy auf Ceylon im 26. Lebensjahre an Lungentuberkulose **gestorben**. Mit ihm ging einer der begabtesten jungen Botaniker, welcher sich in Fachkreisen allgemeiner Beliebtheit und Wertschätzung erfreute, der Wissenschaft verloren. Fiducit!

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Naturwissenschaftlichen Vereins an der Universitaet Wien](#)

Jahr/Year: 1907

Band/Volume: [5](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Vereinsnachrichten. 104](#)